

Regensdorf Acrylbilder und Fotografien

Mit durchdachtem Konzept

«Regensdorf nördlich» heisst die Ausstellung von Helene Oertig im Gemeindemuseum. Heute Freitag, 5. Mai, ist Vernissage.

Dieses Wochenende, vom 5. bis 7. Mai, stellt Helene Oertig nach zehn Jahren und diversen Ausstellungen in der ganzen Schweiz wieder in Regensdorf im Spycher an der Mühlestrasse 22 aus. Sie zeigt grossformatige abstrakte Acrylbilder. Diese Bilder sind keine spontanen Zufallsprodukte, sondern systematische Arbeiten. Sie enthalten durchdachte Konzepte, Einfühlung, Empfindungen und Handwerk. Helene Oertig berücksichtigt Perspektive, Goldenen Schnitt, Form- und Farbenlehre. Bewusst lässt sie zur Nähe auch die Distanz mitwirken. Inspiriert wird sie auch immer wieder durch ihren Aufenthalt in der Natur nördlich von Regensdorf.

Veränderungen dokumentiert

So zeigt sie an der Ausstellung auch die Fotos der Naturentfaltung und Veränderung während des Jahres 2005 von «Regensdorf nördlich». Zweimal wöchentlich zur gleichen Tageszeit foto-



Das Bild «Regensdorf nördlich» und die Radierung des Spychers aus dem Jahr 1988 sind, wie auch früher gezeichnete Dorfgrafiken, ausgestellt. (zvg)

grafierte sie die gleichen Stellen. Von der Baumrinde im Wald bis hin zur Aussicht auf das Furttal.

Durch die musikalische Darbietung von Elisabeth McQueen (Gesang) und Angelika Bauer (Gitarre) an der Vernissage wird die Ausstellung in der Atmos-

phäre des alten Spychers zum besonderen Genuss. (e)

Öffnungszeiten: Vernissage heute Freitag, 5. Mai, 18 bis 21 Uhr. Weitere Öffnungszeiten sind am Samstag, 6. Mai, 11 bis 18 Uhr und am Sonntag, 7. Mai, 11 bis 17 Uhr.